

Pressemitteilung 70-2025

Gotha, den 17. November 2025

KulTourStadt Gotha GmbH
Brühl 4
99867 Gotha

Ansprechpartnerin: Mandy Wettstein
Presse/Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 36 21 / 510 441
Fax: 0 36 21 / 510 449
Mail: m.wettstein@kultourstadt.de
www.kultourstadt.de

Erster Bauabschnitt abgeschlossen Neues Zuhause für Tigerin Indira im Tierpark Gotha

Der Tierpark Gotha befindet sich mitten in einer der größten Modernisierungsphasen seiner Geschichte und der Fortschritt wird sichtbar: Tigerin Indira hat ihr neues Domizil bezogen. Die Sanierung der ehemaligen Bärenanlage ist abgeschlossen, und die 15-jährige Raubkatze erobert Schritt für Schritt ihr rundum erneuertes Revier. Damit startet der Tierpark seinen angekündigten regelmäßigen „Baustellenbericht“, der Gäste und Tierfreunde über die Entwicklung auf dem Gelände informieren soll, besonders vor dem Hintergrund der derzeit eingeschränkten Öffnungszeiten.

Tigerin Indira erkundet modernisierte Anlage

Der Umzug der Tigerin Indira aus ihrem bisherigen Gehege in die frisch sanierte Anlage verlief reibungslos. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit mit dem Zoo Erfurt, der eine geeignete Transportkiste bereitstellte, sowie dem erfahrenen Tierpfleger- und Technik-Team unter der Leitung von Tierparkleiterin und Zootierärztin für Zoo-, Wild- und Gehegetiere, Angelika Wimmer, konnte Indira sicher und stressarm umgesetzt werden. Während des Transports erhielt Indira unter Vollnarkose einen umfassenden Gesundheitscheck. Mit dem mobilen Röntgengerät von Dr. Philipp Hoffmann, der als Konsil hinzugezogen wurde, ließ sich der Bewegungsapparat prüfen; Herz und Lunge wurden auskultiert; Blutproben entnommen. Das Ergebnis: Indira befindet sich für ihr Alter in ausgezeichnetem Zustand.

Ihre erste Erkundung des neuen Innenbereichs verlief neugierig und entspannt. In der kommenden Woche, nach einer ruhigen Eingewöhnungsphase, wird sie erstmals den Außenbereich ihres neu gestalteten Reviers betreten dürfen. Die gesamte Anlage bietet rund 200 Quadratmeter Platz. Der Außenbereich erhielt eine auf vier Meter erhöhte Zaunanlage sowie Beschäftigungsmöglichkeiten, einen kleinen Teich und weiche Sandflächen, die speziell auf die Bedürfnisse einer betagteren Großkatze abgestimmt wurden.

Das modernisierte Warmhaus wurde umfassend erneuert: eine Fußbodenheizung sorgt für behagliche Temperaturen, neue Sicherheitsglasscheiben bringen Licht und klare Sicht, und optimierte Dachfenster gewährleisten eine bessere Belüftung im Sommer. Sowohl drinnen als auch draußen stehen Kletter- und Rückzugsmöglichkeiten bereit.

Während Indira nun gut versorgt ist, laufen die Vorbereitungen für einen weiteren Domizilwechsel bereits an. Die Axishirsche werden in die ehemalige Känguru-Anlage umziehen. Dafür wird aktuell das dortige Gebäude kernsaniert und die Umzäunung erneuert. Die dadurch freiwerdende Anlage der Axishirsche bildet die Grundlage für den nächsten großen Bauabschnitt: den Start der Umbauarbeiten für die zweite Tigeranlage. Dort werden künftig zwei weitere Tiger einziehen, Indiras Tochter und ihr jüngerer Verwandter, ebenfalls aus Eschede, die aktuell in Spanien untergebracht sind. Für sie entsteht ein modernes Warmhaus mit zwei separaten Außenbereichen, sodass ein behutsames Kennenlernen möglich wird. Der Tierpark spricht von einem „echten Mammutprojekt“, das viel Platz, Planung und Fingerspitzengefühl erfordert.

Auch infrastrukturell tut sich einiges: In den kommenden Tagen erhält der Tierpark temporäre Futterküchen in Form von drei Containern, während die bestehenden, inzwischen sanierungsbedürftigen Küchen vollständig erneuert werden.

Der Tierpark erinnert erneut daran, dass aufgrund der umfassenden Bauarbeiten weiterhin eingeschränkte Öffnungszeiten gelten. Der Park ist ausschließlich an Wochenenden von 9:00 bis 16:00 Uhr geöffnet; in den Weihnachtsferien (22.12.2025–04.01.2026) gelten dieselben Zeiten. Ergänzend weist der Tierpark auf die weiterhin geltenden Vogelgrippe-Schutzmaßnahmen hin. Einige Vogelarten sind deshalb aktuell nicht oder nur eingeschränkt zu sehen; überdachte und geschützte Anlagen dienen hier dem vorbeugenden Schutz und entsprechen den Vorgaben der Tierseuchenbehörden.

Aktuelle Informationen zum Baufortschritt gibt der Tierpark fortlaufend unter www.tierpark-gotha.de sowie auf Instagram unter @tierpark.gotha bekannt.

Zeichenanzahl: 3.971 Zeichen Fließtext (inkl. Leerzeichen)